

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun  
**Band:** 7 (1947-1948)  
**Heft:** 1

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# RÄTSEL

Vorbemerkung der Redaktion: Wir eröffnen heute eine Rätsel-ecke. Kollege Jakob Brenn, Stürvis, hat uns auf Wunsch eine grössere Anzahl Denkaufgaben für die verschiedenen Unterrichtszweige verfasst. Er ist Fachmann auf diesem Gebiet, hat er doch 3 Jahre eine eigene Schweizer Rätsel Zeitung mit Erfolg herausgegeben. Die Aufgaben dürften zur Belebung des Unterrichtes allgemein willkommen sein. d.

Durch die Kreuzworträtsel ist das Interesse am Rätsellösen wieder lebendiger geworden. Die klassischen Rätselformen, wie Homonyme, Scharaden, Anagramme und andere literarische Rätsel, mit denen sich kein geringerer als Friedrich Schiller gelegentlich befasst hat, sind leider mehr und mehr in Vergessenheit geraten. Brentano, der auf diesem Gebiet ein Meister war, betrachtete das Rätsel als echte, schwere Kunst, die nach edler und formvoller Gestaltung verlangt. Das Rätsellösen erfordert konzentriertes, logisches Denken, Kombinations- und Assoziationsgabe, einen grossen Wortschatz und allgemeine Bildung. In einer Zeit, in der die wirtschaftlichen und politischen Probleme und Sorgen für uns alle grösstenteils unlösbare Rätsel sind, verwendet man den unbeschäftigten Scharfsinn gerne darauf, solche geistige Nüsse zu knacken. Jakob Brenn.

## Schachbretträtsel (Schweizergeographie)

	A		T		R		N	
N		D		A		D		N
	I		M		N		A	
A		F		L		E		N
	P		R		N		E	
W		L		E		S		E
	C		L		E		E	
S		H		T		A		P
	C		W		N		E	

In die wagrechten Reihen kommen Wörter folgender Bedeutung:

1. Ortschaft im Kt. St. Gallen;
2. Schweiz. Halbkanton;
3. Tal im Kt. Bern;
4. Ortschaft im Kt. Zürich, auch im Aargau;
5. Ortschaft im Kt. Uri;
6. Schweizersee;
7. Ortschaft im Kt. Zürich;
8. Kurort bei Davos;
9. Ortschaft im Kt. Glarus.

Die Diagonale ergibt ein Winterfahrzeug.

## Versteckrätsel

Grossvieh, Churwalden, Wildschwein, Sanität, Matterhon, Neuseeland.

Jedem dieser Wörter sind drei zusammenhängende Buchstaben zu entnehmen, die, aneinandergereiht, einen Schweizersee ergeben.

## Zwei Silben

Wer nennt mir in Italien eine Stadt,

Die ein Schweizer Kantönli im Herzen hat?

A u f l ö s u n g e n in nächster Nummer.

## Kreiskonferenzen

### Konferenz:

Kantonsschule  
Bergell  
Bernina  
Chur  
Churwalden  
Davos-Klosters  
Disentis/ Mustèr  
Heinzenberg-Domleschg  
Herrschaft V Dörfer  
Imboden  
Ilanz  
Lugnez  
Mittelprätigau  
Münstertal  
Moesa  
Oberengadin  
Oberhalbstein  
Obtasna  
Rheinwald  
Safien  
Schams  
Schanfigg  
Unterhalbstein  
Untert.-Remüs  
Valendas-Versam  
Vorderprätigau

### Präsident:

Dr. Michel, Rektor, Chur  
Gianotti Gianin, Sekundarlehrer, Stampa  
Giuliani Benjamino, Poschiavo-Borgo  
Derungs Jos., Lehrer, Chur  
Hürsch Rob., Sek.-Lehrer, Churwalden  
Michael Chr., Lehrer, Davos-Platz  
Tuor Math., Lehrer, Compadias  
Härtli Paul, Lehrer, Sils i. D.  
Niederer Joh., Lehrer, Landquart  
Dermond Jakob A., Lehrer, Rhäzüns  
Semadeni Cla., Sekundarlehrer, Ilanz  
Casaulta G., Sekundarlehrer, Villa  
Issler Nik., Sekundarlehrer, Küblis  
Gross Dumeni, Lehrer, Fuldera  
Bornatico Dr. Remo, Sek.-Lehrer, Roveredo  
Vazau Thomas, Lehrer, Champfèr  
Sonder Paul, Lehrer, Mulegns  
Mosca Men, Sekundarlehrer, Zernez  
Allemann Paul, Lehrer, Medels i. Rh.  
Zinsli Alex., Lehrer, Safien-Bäch  
Mani Curo, Sekundarlehrer, Andeer  
Oswald Hartmann, Lehrer, Arosa  
Gruber Flurin, Lehrer, Lenzerheide  
Stecher Jos., Sekundarlehrer, Tarasp  
Calörtscher J. M., Lehrer, Valendas  
Roffler Andr., Lehrer, Seewis-Pardisla

## Ecke des Schulrates

### Schuldauer, Schulbeginn, Schulschluss

Die gesetzliche Mindestschuldauer beträgt für Graubünden 26 Wochen bei 9 und 28 Wochen bei 8 Schuljahren. Es steht den Gemeinden frei, die Schulzeit angemessen zu verlängern und grössere Gemeindewesen haben schon verschiedentlich die sogenannte Jahresschule eingeführt. Die allgemeine Einführung der Jahresschule kommt für Graubünden mit Rücksicht auf die Landwirtschaft wohl nicht in Frage. Der Bauer ist eben auf die Hilfe der Kinder angewiesen. Dies war früher schon so, und heute ist es wegen Verknappung der Arbeitskräfte noch viel mehr der Fall.

Wenn nun die Schulzeit der Primarschule wegen den besonderen Verhältnisse kurz sein muss, so ist es richtig, dass sie gut ausgenützt wird. Nur wenn dies der Fall ist, kann das Ziel erreicht werden. Nun ist nicht zu umgehen, dass ein